

Sartorius AG
Jahresabschluss 2013

2013

Inhalt

01 Jahresabschluss und Anhang

- 4 Bilanz
- 5 Gewinn- und Verlustrechnung
- 6 Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten
- 10 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung
- 13 Vergütungsbericht
- 18 Erklärung des Vorstands
- 19 Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

02 Ergänzende Informationen

- 21 Aufstellung des Anteilsbesitzes 2013
- 24 Vorstand und Aufsichtsrat | Mandate
- 28 Impressum

Im gesamten Geschäftsbericht können durch mathematische Rundungen bei der Addition scheinbare Differenzen auftreten.

Jahresabschluss und Anhang

01

Bilanz

Aktiva	Anhang		31.12.2013 T€	31.12.2012 T€
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen	(4)		7.161	5.659
II. Finanzanlagen	(5)		468.253	468.288
			475.414	473.947
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(6)		35.493	51.202
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			296	471
			35.789	51.673
C. Rechnungsabgrenzungsposten	(7)		1.109	1.532
			512.312	527.152

Passiva	Anhang	T€	31.12.2013 T€	31.12.2012 T€
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	(8)	18.720		18.720
Nennwert Eigener Anteile		-1.673		-1.673
Ausgegebenes Kapital			17.047	17.047
II. Kapitalrücklage			101.397	101.397
III. Gewinnrücklagen	(9)		10.867	10.867
IV. Bilanzgewinn	(9)		146.245	158.992
			275.556	288.303
B. Rückstellungen	(10)		23.582	22.490
C. Verbindlichkeiten	(11)		210.252	216.359
D. Passive latente Steuern	(26)		2.922	0
			512.312	527.152

Gewinn- und Verlustrechnung

	Anhang	2013 T€	T€	2012 T€
1. Umsatzerlöse	(15)	2.921		6.667
2. Sonstige betriebliche Erträge	(16) (24)	332		476
			3.253	7.143
3. Personalaufwand	(17)	2.991		3.948
4. Abschreibungen	(18)	240		235
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	(19) (24)	4.261		4.592
6. Erträge aus Beteiligungen	(20)	11.221		9.770
7. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages erhaltener Gewinn	(21)	8.306		305
8. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages erhaltener Verlust	(22)	1.474		0
			10.561	1.301
9. Überschuss vor Zinsen und Steuern			13.814	8.444
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(23)	471		1
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(23)	6.454		5.952
			-5.983	-5.951
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			7.831	2.493
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(25) (26)	4.352		-250
14. Sonstige Steuern		31		1
			4.383	-249
15. Jahresüberschuss			3.448	2.742
16. Gewinnvortrag			142.797	156.250
17. Bilanzgewinn			146.245	158.992

Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss der Sartorius AG ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr beibehalten.

2. Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Um die Klarheit der Darstellung zu vergrößern, sind einzelne Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zusammengefasst und im Anhang gesondert ausgewiesen.

3. Währungsumrechnung

Verbindlichkeiten in Fremdwährung, deren Restlaufzeit nicht mehr als ein Jahr beträgt, werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet. Alle übrigen Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Umrechnungskurs bei Rechnungsstellung oder dem höheren Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet.

Forderungen in Fremdwährung, deren Restlaufzeit nicht mehr als ein Jahr beträgt, werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet. Alle übrigen Fremdwährungsforderungen werden mit ihrem Umrechnungskurs bei Rechnungsstellung oder dem niedrigeren Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet.

4. Sachanlagevermögen

	Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken T€	Technische Anlagen und Maschinen T€	Andere Anlagen sowie Betriebs- und Geschäfts- ausstattung T€	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau T€	Summe T€
Die Sachanlagen haben sich wie folgt entwickelt:					
Bruttobuchwerte Stand 01.01.2013	8.000	0	200	70	8.270
Investitionen	808	0	23	911	1.742
Abgänge	0	0	3	0	3
Umbuchungen	0	0	0	0	0
Bruttobuchwerte Stand 31.12.2013	8.808	0	220	981	10.009
Abschreibungen Stand 01.01.2013	2.426	0	186	0	2.612
Abschreibungen 2013	233	0	6	0	239
Abgänge	0	0	3	0	3
Umbuchungen	0	0	0	0	0
Abschreibungen Stand 31.12.2013	2.659	0	189	0	2.848
Nettobuchwerte Stand 31.12.2013	6.149	0	31	981	7.161
Nettobuchwerte Stand 31.12.2012	5.574	0	14	70	5.658

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten und, soweit abnutzbar, unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen.

Steuerliche Vereinfachungsverfahren werden angewendet, soweit sie mit handelsrechtlichen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung vereinbar sind. Bei voraussichtlich dauernden Wertminderungen werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen.

Für die Abschreibungen im Anlagevermögen werden folgende Nutzungsdauern zu Grunde gelegt:

Gebäude	25 bis 33 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 bis 13 Jahre

5. Finanzanlagevermögen

	Anteile an verbundenen Unternehmen T€	Beteiligungen T€	Summe T€
Die Finanzanlagen haben sich folgendermaßen verändert:			
Bruttobuchwerte Stand 01.01.2013	469.045	397	469.442
Investitionen	5.356	0	5.356
Abgänge	5.391	0	5.391
Umbuchungen	0	0	0
Bruttobuchwerte Stand 31.12.2013	469.010	397	469.407
Abschreibungen Stand 01.01.2013	757	397	1.154
Abschreibungen 2013	0	0	0
Abgänge	0	0	0
Zuschreibungen	0	0	0
Abschreibungen Stand 31.12.2013	757	397	1.154
Nettobuchwerte Stand 31.12.2013	468.253	0	468.253
Nettobuchwerte Stand 31.12.2012	468.288	0	468.288

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. zum Nennwert, soweit ihnen am Bilanzstichtag kein dauerhaft niedrigerer Wert beizulegen ist.

Auf die Aufstellung des Anteilsbesitzes wird verwiesen.

6. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2013 T€	31.12.2012 T€
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	33.238	49.532
Sonstige Vermögensgegenstände	2.255	1.670
	35.493	51.202
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:		
Sonstige Vermögensgegenstände	1.397	1.144

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Forderungen aus Rückdeckungsversicherungen, die nicht dem Zugriff aller Gläubiger entzogen sind, werden mit dem geschäftsplanmäßigen Deckungskapital bewertet.

7. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2013 T€	31.12.2012 T€
Disagio	1.109	1.532
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
	1.109	1.532

Die Disagios werden über die Laufzeit der zugrunde liegenden Finanzkredite aufgelöst.

8. Ausgegebenes Kapital

Das Grundkapital der Sartorius AG ist eingeteilt in 9.360.000 auf den Inhaber lautende Stammaktien und 9.360.000 stimmrechtslose Vorzugsaktien mit einem rechnerischen Nennbetrag von je € 1,00.

Es wurden insgesamt vom 27. Oktober 2000 bis zum Bilanzstichtag 831.944 Stammaktien zu einem Durchschnittskurs von € 11,27 und 840.983 Vorzugsaktien zu einem Durchschnittskurs von € 7,98 erworben. Das entspricht einem Anteil von T€ 1.673 (8,9 %) am Grundkapital. Im Geschäftsjahr 2013 wurden keine eigenen Aktien erworben.

Der rechnerische Nennbetrag der Eigenen Aktien in Höhe von € 1.672.927,00 wurde gemäß § 272 Abs. 1a HGB vom Grundkapital abgesetzt.

Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates die Veräußerung der von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien auch in anderer Weise als über die Börse oder durch Angebot an alle Aktionäre im Verhältnis ihrer Beteiligung an der Gesellschaft vorzunehmen, sofern diese Aktien im Rahmen eines Erwerbs von Unternehmen oder Beteiligungen an Unternehmen als Gegenleistung angeboten werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist insoweit ausgeschlossen.

9. Gewinnrücklagen und Bilanzgewinn

Die Gewinnrücklagen nach § 266 Abs. 3 A. III Nr. 4 HGB betragen unverändert T€ 10.868.

Der Bilanzgewinn hat sich im Geschäftsjahr 2013 wie folgt entwickelt:

	T€
Stand 01.01.2013	158.992
- Dividendenausschüttung in 2013	-16.195
= Gewinnvortrag	142.797
+ Jahresüberschuss 2013	3.448
Stand 31.12.2013	146.245

10. Rückstellungen

	31.12.2013 T€	31.12.2012 T€
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	16.211	16.085
Steuerrückstellungen	1.638	71
Sonstige Rückstellungen	5.733	6.334
	23.582	22.490

Die Pensionsrückstellung wird nach versicherungsmathematischen Grundsätzen entsprechend den folgenden Bewertungsannahmen und Bewertungsmethoden gemäß § 249 Abs. 1 HGB in Verbindung mit § 253 Abs. 1 und Abs. 2 HGB gebildet.

	Beginn des Berichtsjahres	Ende des Berichtsjahres
angewandte Rechnungslegungsstandards	HGB i.d.F. des BilMoG	
angewandte Bewertungsstandards	Projected Unit Credit Method (PUCM)	
Annahmen zu Sterblichkeit und Invalidität	„Richttafel 2005G“ von Klaus Heubeck	
Abzinsungssatz gemäß RückAbzinsV p.a. (Vereinfachungsregel: Zinssatz bei Restlaufzeit von 15 Jahren)	5,06 % (Stand: 31.10.2012)	4,90 % (Stand: 31.10.2013)
erwartete Rentensteigerung p.a.	2,00 %	2,00 %
erwartete Einkommenssteigerung p.a.		
- Einzelzusagen	3,00 %	3,00 %
- Versorgungsordnung	-	-
berücksichtigte Erhöhung der Festbeträge p.a.	-	-
Fluktuation	-	-
rechnungsmäßige Endalter	vorgezogene Altersgrenzen	

Insolvenzgeschützte Anlagen bei Rückdeckungsversicherungen zur Sicherung von Pensionsverpflichtungen mit einem Zeitwert in Höhe von T€ 953 (Vorjahr: T€ 897), der den Anschaffungskosten entspricht, wurden mit dem Zeitwert der entsprechenden Pensionsverpflichtungen in Höhe von T€ 1.365 (Vorjahr: T€ 1.269) verrechnet.

Die Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen hat sich im Geschäftsjahr 2013 wie folgt entwickelt:

	€
Brutto-Rückstellung zum 1. Januar 2013	16.981.042
Zinsaufwand	823.272
Effekt der Änderung des Rechnungszinses	277.967
sonstige Veränderung	-926.504
Brutto-Rückstellung zum 31. Dezember 2013	17.164.777
Deckungsvermögen gemäß § 246 Abs. 2 HGB zum 31.12.2013 (Zeitwert der verpfändeten Rückdeckungsversicherungen)	953.484
Netto-Rückstellung zum 31. Dezember 2013	16.211.293

Die Pensionsrückstellung betrifft neben der allgemeinen Versorgungsordnung Einzelzusagen an aktive und ehemalige Vorstandsmitglieder sowie leitende Angestellte. Aufgrund der Schließung des allgemeinen Versorgungswerkes in 1983 bezieht sich dieser Teil der Pensionsrückstellung ausschließlich auf Mitarbeiter, deren Arbeitsverhältnis vor dem 1. Januar 1983 begonnen hatte. Die zum 31. Dezember 2013 gebildete Rückstellung entfällt in Höhe von 8,4 Mio. € auf die Allgemeine Versorgungsordnung und in Höhe von 8,8 Mio. € auf Einzelzusagen. Der Barwert der Verpflichtungen gegenüber aktiven Vorständen entfällt in Höhe von T€ 938 (Vorjahr: T€ 820) auf die Versorgungszusage für Herrn Dr. Joachim Kreuzburg und in Höhe von T€ 158 (Vorjahr: T€ 111) auf die Versorgungszusage für Herrn Jörg Pfirrmann. Effekte aus der Änderung des Rechnungszinses werden im Finanzergebnis erfasst.

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Dabei werden bei ihrer Bemessung alle erkennbaren Risiken aus schwebenden Geschäften und ungewissen Verpflichtungen berücksichtigt. Die sonstigen Rückstellungen mit einer Laufzeit von weniger als einem Jahr werden nicht abgezinst.

Die sonstigen Rückstellungen enthalten unter anderem folgende Beträge:

	31.12.2013 T€	31.12.2012 T€
Personalkosten	3.736	3.308
Ausstehende Rechnungen	100	650
Drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	1.390	1.861
Übrige	507	515
	5.733	6.334

11. Verbindlichkeiten

	Bilanzausweis 31.12.2013 T€	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren T€	Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€	Bilanzausweis 31.12.2012 T€	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren T€	Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€
Der Posten setzt sich wie folgt zusammen:						
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	136.000	50.500	13.500	149.500	50.500	13.500
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	431	0	431	156	0	156
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	72.465	0	72.465	65.238	0	65.238
Sonstige Verbindlichkeiten	1.356	0	1.356	1.465	0	1.465
	210.252	50.500	87.752	216.359	50.500	80.359

	31.12.2013 T€	31.12.2012 T€
Von den sonstigen Verbindlichkeiten entfallen auf:		
Steuern	53	50
Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	0	0

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

12. Haftungsverhältnisse

	31.12.2013 T€	31.12.2012 T€
Bürgschaften und bürgschafts-ähnliche Verpflichtungen	15.670	15.085

Für Verbindlichkeiten verschiedener verbundener Unternehmen wurden Bürgschaften und Garantien für deren lokale Kreditlinien bei den Kreditinstituten in Höhe von T€ 15.670 (Vorjahr: T€ 15.085) abgeschlossen. Diese sind nicht zu bilanzieren, da es keine Anzeichen dafür gibt, dass die Tochterunternehmen ihren Verpflichtungen gegenüber den Kreditinstituten nicht fristgerecht nachkommen.

13. Angaben zu nicht in der Bilanz enthaltenen Geschäften

Neben den Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Haftungsverhältnissen bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus:

	31.12.2013 T€	31.12.2012 T€
Miet- und Leasingverträgen		
- fällig im Geschäftsjahr 2014 (Vorjahr: fällig im Geschäftsjahr 2013)	40	50
- fällig 2015 bis 2018 (Vorjahr: fällig 2014 bis 2017)	31	38
	71	88

14. Derivative Finanzinstrumente

Zur Absicherung des Term Loan in Höhe von 40 Mio. € des im April 2011 refinanzierten Konsortialkreditvertrags gibt es Zinssicherungsgeschäfte in Höhe von 15 Mio. € bis September 2015. Ein weiteres Geschäft mit einem Volumen von 15 Mio. € läuft von März 2014 bis März 2016. Darüber hinaus wurden Geschäfte in Höhe von 40 Mio. € mit einer Laufzeit ab 2016 bis 2019 abgeschlossen. Für die Zinssicherungsgeschäfte war zum Bilanzstichtag eine Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften in Höhe von T€ 1.390 (Vorjahr: T€ 1.861) zu bilden, da keine Bewertungseinheit mit dem betreffenden Grundgeschäft gebildet wurde.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

15. Umsatzerlöse

	2013 T€	2012 T€
Die Umsatzerlöse setzen sich – gegliedert nach geographischen Märkten – wie folgt zusammen:		
Inland	2.227	6.667
Ausland	694	0
Gesamt	2.921	6.667

16. Sonstige betriebliche Erträge

	2013 T€	2012 T€
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	23	150
Andere Erträge	309	326
	332	476

Wesentliche Erträge aus der Währungsumrechnung sind im Geschäftsjahr wie im Vorjahr nicht angefallen.

17. Personalaufwand

	2013 T€	2012 T€
Gehälter	2.857	3.360
Soziale Abgaben	11	0
Aufwendungen für Altersversorgung	123	588
	2.991	3.948

Im Geschäftsjahr waren keine Mitarbeiter in der Sartorius AG beschäftigt. Der ausgewiesene Personalaufwand bezieht sich auf den Vorstand der Sartorius AG.

18. Abschreibungen

	2013 T€	2012 T€
Abschreibungen auf Sachanlagen		
Planmäßig	240	235

19. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2013 T€	2012 T€
Kosten für Fremdleistungen	1.823	972
Aufsichtsratsvergütung	779	753
Rechts- und Beratungskosten	555	1.745
Reise-, Bewirtungs- und Repräsentationskosten	196	180
Beiträge und Gebühren	174	120
Versicherungskosten	163	192
Personalnebenkosten	161	187
Kfz- und Leasing-Kosten	95	109
Instandhaltungskosten	94	99
Werbekosten	53	68
Sonstiger Finanzierungsaufwand	30	16
Büro, Post und sonstige Verwaltungskosten	21	32
Sonstige Aufwendungen	117	120
	4.261	4.593

Wesentliche Aufwendungen aus der Währungsumrechnung sind im Geschäftsjahr wie im Vorjahr nicht angefallen.

20. Beteiligungserträge

	2013 T€	2012 T€
Erträge aus Beteiligungen	11.221	9.770

Bei den Erträgen aus Beteiligungen der Sartorius AG handelt es sich wie im Vorjahr in voller Höhe um Dividendenzahlungen von Tochtergesellschaften.

21. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages erhaltener Gewinn

Die Sartorius AG hat im Geschäftsjahr 2013 einen Ergebnisabführungsvertrag mit der Sartorius Lab Holding GmbH abgeschlossen. Der hier ausgewiesene Gewinn in Höhe von T€ 8.306 spiegelt das Ergebnis der Gesellschaft wider. Der im Vorjahr ausgewiesene Betrag in Höhe von T€ 305 bezieht sich auf den Gewinn der Sartorius Corporate Administration GmbH des Vorjahres.

22. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages erhaltener Verlust

Die Sartorius AG hat im Geschäftsjahr 2011 einen Ergebnisabführungsvertrag mit der Sartorius Corporate Administration GmbH abgeschlossen. Der hier ausgewiesene Verlust in Höhe von T€ 1.474 spiegelt das Ergebnis der Gesellschaften wider.

23. Zinsergebnis

	2013 T€	2012 T€
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	471	1
– davon aus verbundenen Unternehmen	(0)	(0)
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.454	5.952
– davon an verbundene Unternehmen	(466)	(1.442)
	-5.983	-5.951

In den Zinsaufwendungen des Geschäftsjahrs 2013 sind Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen in Höhe von T€ 1.110 (Vorjahr: T€ 868) enthalten.

24. Periodenfremde Erträge und Aufwendungen

Periodenfremde Erträge und Aufwendungen stellen solche Posten dar, die zwar das laufende Ergebnis beeinflussen, die aber Änderungen von Vorgängen vergangener Jahre betreffen.

Die anderen Geschäftsjahren zuzuordnenden Erträge betragen für die Sartorius AG T€ 23 (Vorjahr: T€ 150). Diese betreffen Erträge der Auflösung von Rückstellungen. Wesentliche aperiodische Aufwendungen der Sartorius AG sind im Geschäftsjahr 2013 nicht angefallen (Vorjahr: T€ 0).

25. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

	2013 T€	2012 T€
Laufende Ertragsteuern	88	0
Latente Steuern	2.922	-250
Ertragsteuern Vorjahre	1.342	0
	4.352	-250

26. Latente Steuern

Für die Berechnung der latenten Steuern wird das Temporary-Konzept angewendet. Latente Steuern werden für zeitliche Unterschiede zwischen den handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten ermittelt. Dabei werden bei der Sartorius AG nicht nur die Unterschiede aus den eigenen Bilanzpositionen einbezogen, sondern auch solche, die bei Organgesellschaften bzw. Personengesellschaften bestehen, an denen die Sartorius AG als Gesellschafter beteiligt ist. Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt auf Basis des kombinierten Ertragsteuersatzes der Sartorius AG von aktuell 30,0 %. Der kombinierte Ertragsteuersatz umfasst Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Solidaritätszuschlag. Abweichend hiervon werden latente Steuern aus zeitlichen Bilanzierungsunterschieden bei Beteiligungen in der Rechtsform einer Personengesellschaft auf Basis eines kombinierten Ertragsteuersatzes ermittelt, der lediglich Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag beinhaltet; dieser beträgt derzeit 15,83 %. Die latenten Steuern werden gemäß Wahlrecht nach § 274 Abs. 1 S. 2 HGB saldiert. Eine sich insgesamt ergebende Steuerbelastung würde in der Bilanz als passive latente Steuer angesetzt werden. Im Falle einer Steuerentlastung würde vom entsprechenden Aktivierungswahlrecht kein Gebrauch gemacht werden.

Im Geschäftsjahr 2013 wurden zwischen der Sartorius AG und der Sartorius Lab Holding GmbH einerseits und der Sartorius Lab Holding GmbH und der Sartorius Weighing Technology GmbH andererseits Ergebnisabführungsverträge abgeschlossen. Infolge dessen werden nunmehr die Bilanzierungsunterschiede zwischen Handels- und Steuerbilanz bei den Organgesellschaften in die Sartorius AG als Organträgerin berücksichtigt. Die bisher auf Ebene der Organgesellschaften bilanzierten Steuerlatenzen wurden daher im Geschäftsjahr 2013 auf Ebene der Organgesellschaften erfolgswirksam ausgebucht und auf Ebene der Sartorius AG ergebniswirksam wieder eingebucht und fortentwickelt.

Im Geschäftsjahr ergab sich nach Saldierung insgesamt eine passive latente Steuer in Höhe von T€ 2.922 (Vorjahr: T€ 0). Aktive latente Steuern resultieren insbesondere aus Differenzen im Organkreis bei Pensionsrückstellungen und Sonstigen Rückstellungen und Forderungen. Gegenläufig entstehen passive Latenzen vor allem bei immateriellen Vermögensgegenständen, Finanzanlagen und Verbindlichkeiten im gesamten Organkreis.

Die Sartorius AG verfügt darüber hinaus über körperschaftliche und gewerbsteuerliche Verlustvorträge sowie Zinsvorträge. Auf die Verlustvorträge wurden in voller Höhe latente Steueransprüche berücksichtigt, da eine Nutzung aus heutiger Sicht hinreichend wahrscheinlich ist. Auf die bestehenden Zinsvorträge wurden aktive latente Steuern nur in der Höhe gebildet, soweit aus heutiger Sicht die Nutzung hinreichend wahrscheinlich ist.

27. Sonstige Angaben

Erklärung gem. § 285 Nr. 16 HGB

Die nach § 161 AktG vorgeschriebene Erklärung wurde am 12. Dezember 2013 abgegeben und den Aktionären der Sartorius AG auf der Internetseite der Gesellschaft „www.sartorius.com“ dauerhaft zugänglich gemacht.

Angabe gem. § 285 Nr. 17 HGB

Die unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesenen Beratungsaufwendungen beinhalten die Kosten der Leistungen des Abschlussprüfers für:

	2013 T€	2012 T€
Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses	66	65
Sonstige Bestätigungsleistungen	72	93
Steuerberatung inkl. Erstellen der Steuererklärungen	39	99
Sonstige Leistungen	140	90
	317	347

Angabe gem. § 285 Nr. 21 HGB

Die nachfolgende Tabelle umfasst sämtliche Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen im Geschäftsjahr 2013:

	Absatz- geschäfte	Beschaffungs- geschäfte	Erhaltene Finanzierungen	Gegebene Finanzierungen	Sonstige Geschäfte
Alle Werte in T€ für das Geschäftsjahr 2013					
Verbundene Unternehmen	0	0	21.631	33.204	1.029
Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0
Personen in Schlüsselpositionen	0	0	0	0	0

	Absatz- geschäfte	Beschaffungs- geschäfte	Erhaltene Finanzierungen	Gegebene Finanzierungen	Sonstige Geschäfte
Alle Werte in T€ für das Geschäftsjahr 2012					
Verbundene Unternehmen	0	0	18.651	48.829	4.561
Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0
Personen in Schlüsselpositionen	0	0	0	0	0

Für die Details zu den Vergütungen der Aufsichtsratsmitglieder sowie der Bezüge der Vorstandsmitglieder wird auf die nachfolgenden Ausführungen verwiesen.

Vergütungsbericht

Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder

in T€	2013	2012
Gesamtvergütung	888	860
Fixe Vergütung	600	300
Erfolgsbezogene Vergütung	0	283
Vergütung für Ausschusstätigkeit	80	60
Sitzungsgeld	104	114
Vergütung von der Sartorius Weighing Technology GmbH, Göttingen	13	20
Gesamtvergütung für den Sartorius Stedim Biotech Teilkonzern	91	83
Vergütung von der Sartorius Stedim Biotech GmbH, Göttingen	38	38
Vergütung von der Sartorius Stedim Biotech S.A., Aubagne	53	45
Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot (Vorsitzender)		
Gesamtvergütung	262	255
Fixe Vergütung	120	60
Erfolgsbezogene Vergütung	0	56
Vergütung für Ausschusstätigkeit	24	18
Sitzungsgeld	14	18
Vergütung von der Sartorius Weighing Technology GmbH, Göttingen	13	20
Gesamtvergütung für den Sartorius Stedim Biotech Teilkonzern	91	83
Vergütung von der Sartorius Stedim Biotech GmbH, Göttingen	38	38
Vergütung von der Sartorius Stedim Biotech S.A., Aubagne	53	45
Gerd-Uwe Boguslawski¹⁾ (Stellvertretender Vorsitzender)		
Gesamtvergütung	110	103
Fixe Vergütung	80	40
Erfolgsbezogene Vergütung	0	37
Vergütung für Ausschusstätigkeit	16	12
Sitzungsgeld	14	14
Dr. Dirk Basting		
Gesamtvergütung	46	45
Fixe Vergütung	40	20
Erfolgsbezogene Vergütung	0	19
Sitzungsgeld	6	6
Annette Becker¹⁾		
Gesamtvergütung	46	45
Fixe Vergütung	40	20
Erfolgsbezogene Vergütung	0	19
Sitzungsgeld	6	6

in T€	2013	2012
Uwe Bretthauer¹⁾		
Gesamtvergütung	70	69
Fixe Vergütung	40	20
Erfolgsbezogene Vergütung	0	19
Vergütung für Ausschusstätigkeit	16	12
Sitzungsgeld	14	18
Michael Dohrmann¹⁾		
Gesamtvergütung	46	45
Fixe Vergütung	40	20
Erfolgsbezogene Vergütung	0	19
Sitzungsgeld	6	6
Dr. Lothar Kappich		
Gesamtvergütung	46	45
Fixe Vergütung	40	20
Erfolgsbezogene Vergütung	0	19
Vergütung für Ausschusstätigkeit	0	0
Sitzungsgeld	6	6
Petra Kirchoff		
Gesamtvergütung	46	45
Fixe Vergütung	40	20
Erfolgsbezogene Vergütung	0	19
Sitzungsgeld	6	6
Karoline Kleinschmidt¹⁾ (ab 19.04.2012)		
Gesamtvergütung	46	32
Fixe Vergütung	40	14
Erfolgsbezogene Vergütung	0	13
Sitzungsgeld	6	5
Prof. Dr. Gerd Krieger		
Gesamtvergütung	58	56
Fixe Vergütung	40	20
Erfolgsbezogene Vergütung	0	19
Vergütung für Ausschusstätigkeit	8	6
Sitzungsgeld	10	11

¹⁾ Die Arbeitnehmervertreter haben erklärt, ihre Vergütungen nach den Richtlinien des Deutschen Gewerkschaftsbundes an die Hans Böckler Stiftung abzuführen.

in T€	2013	2012
Prof. Dr. Thomas Scheper (ab 19.04.2012)		
Gesamtvergütung	46	32
Fixe Vergütung	40	14
Erfolgsbezogene Vergütung	0	13
Sitzungsgeld	6	5

Prof. Dr. Klaus Rüdiger Trützscher		
Gesamtvergütung	66	62
Fixe Vergütung	40	20
Erfolgsbezogene Vergütung	0	19
Ausschussvergütung	16	12
Sitzungsgeld	10	11

Christiane Benner¹⁾ (bis 19.04.2012)		
Gesamtvergütung	0	13
Fixe Vergütung	0	6
Erfolgsbezogene Vergütung	0	6
Sitzungsgeld	0	1

Bezüge der Vorstandsmitglieder

in T€	2013	2012
Gesamtvergütung		
Vergütung für das Geschäftsjahr	2.567	2.679
Fixe Vergütung	1.346	1.246
Variable Vergütung mit jährlicher Bemessungsgrundlage	548	558
Variable Vergütung mit mehrjähriger Bemessungsgrundlage (Zeitwert)	673	875
Veränderung der Zeitwerte der variablen Vergütungskomponenten mit mehrjähriger Bemessungsgrundlage aus Vorjahren	147	611
Versorgungszusagen	165	283

Dr. Joachim Kreuzburg		
Vergütung für das Geschäftsjahr	1.251	1.302
Fixe Vergütung	654	603
Variable Vergütung mit jährlicher Bemessungsgrundlage	268	272
Variable Vergütung mit mehrjähriger Bemessungsgrundlage (Zeitwert)	329	427
Veränderung der Zeitwerte der variablen Vergütungskomponenten mit mehrjähriger Bemessungsgrundlage aus Vorjahren	74	366
Versorgungszusagen	118	172

in T€	2013	2012
Prof. Dr. rer. nat. Dr.-Ing. Heribert Offermanns (bis 19.04.2012)		
Gesamtvergütung	0	13
Fixe Vergütung	0	6
Erfolgsbezogene Vergütung	0	6
Sitzungsgeld	0	1

Über die Aufsichtsratsvergütung hinaus erhalten die Arbeitnehmervertreter, die Arbeitnehmer im Sartorius-Konzern sind, Entgeltleistungen, die nicht im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den Aufsichtsrat stehen.

in T€	2013	2012
Jörg Pfirrmann		
Vergütung für das Geschäftsjahr	547	575
Fixe Vergütung	288	269
Variable Vergütung mit jährlicher Bemessungsgrundlage	116	119
Variable Vergütung mit mehrjähriger Bemessungsgrundlage (Zeitwert)	143	187
Veränderung der Zeitwerte der variablen Vergütungskomponenten mit mehrjähriger Bemessungsgrundlage aus Vorjahren	29	103
Versorgungszusagen	47	111

Reinhard Vogt		
Vergütung für das Geschäftsjahr	769	801
Fixe Vergütung	404	374
Variable Vergütung mit jährlicher Bemessungsgrundlage	164	166
Variable Vergütung mit mehrjähriger Bemessungsgrundlage (Zeitwert)	201	261
Veränderung der Zeitwerte der variablen Vergütungskomponenten mit mehrjähriger Bemessungsgrundlage aus Vorjahren	44	142

¹⁾ Die Arbeitnehmervertreter haben erklärt, ihre Vergütungen nach den Richtlinien des Deutschen Gewerkschaftsbundes an die Hans Böckler Stiftung abzuführen.

Variable Vergütung mit mehrjähriger Bemessungsgrundlage

in T€	Zeitwert bei Gewährung auf den 01.01. des jeweiligen Jahres	Zeitwert zum Jahresabschluss 31.12.2012	Zeitwert zum Jahresabschluss 31.12.2013	Wertver- änderung im Geschäftsjahr 2013
Dr. Joachim Kreuzburg				
Zuteilung Geschäftsjahr 2011	138	142	136	-6
Zuteilung Geschäftsjahr 2012	146	148	144	-5
Zuteilung Geschäftsjahr 2013	159	0	154	-5
Gesamt	443	290	433	-16
Jörg Pfirmann				
Zuteilung Geschäftsjahr 2011	63	64	62	-3
Zuteilung Geschäftsjahr 2012	64	65	63	-2
Zuteilung Geschäftsjahr 2013	69	0	67	-2
Gesamt	196	130	191	-7
Reinhard Vogt				
Zuteilung Geschäftsjahr 2011	85	88	84	-4
Zuteilung Geschäftsjahr 2012	90	91	88	-3
Zuteilung Geschäftsjahr 2013	97	0	94	-3
Gesamt	271	178	265	-10

Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung

	Anzahl Phantom Stocks	Zuteilungskurs ¹⁾ in €	Zeitwert bei Gewährung auf den 01.01. des jeweiligen Jahres T€	Zeitwert zum Jahresabschluss 31.12.2012 T€	Zeitwert zum Jahresabschluss 31.12.2013 T€	Ausgezahlt im Geschäftsjahr 2013 T€	Wertveränderung im Geschäftsjahr 2013 T€	Status
Dr. Joachim Kreuzburg								
Tranche Geschäftsjahr 2007	3.593	34,79	125	249	0	249	0	ausgezahlt in 2013
Tranche Geschäftsjahr 2010	8.715	15,78	138	334	344	0	10	nicht ausübbar
Tranche Geschäftsjahr 2011	5.165	26,62	138	323	333	0	10	nicht ausübbar
Tranche Geschäftsjahr 2012	4.416	33,12	146	279	344	0	65	nicht ausübbar
Summe Tranchen aus Vorjahren	21.889		547	1.185	1.021	249	85	
Tranche Geschäftsjahr 2013	2.289	69,36	159	0	175	0	16	nicht ausübbar
Summe Tranchen Gesamt	24.178		706	1.185	1.196	249	101	
Jörg Pfirrmann								
Tranche Geschäftsjahr 2010	3.334	15,78	53	128	132	0	4	nicht ausübbar
Tranche Geschäftsjahr 2011	2.348	26,62	63	147	152	0	5	nicht ausübbar
Tranche Geschäftsjahr 2012	1.937	33,12	64	122	147	0	25	nicht ausübbar
Summe Tranchen aus Vorjahren	7.619		180	397	431	0	34	
Tranche Geschäftsjahr 2013	990	69,36	69	0	76	0	7	nicht ausübbar
Summe Tranchen Gesamt	8.609		249	397	507	0	41	
Reinhard Vogt								
Tranche Geschäftsjahr 2010	4.754	15,78	75	182	187	0	5	nicht ausübbar
Tranche Geschäftsjahr 2011	3.193	26,62	85	200	206	0	6	nicht ausübbar
Tranche Geschäftsjahr 2012	2.699	33,12	90	170	210	0	40	nicht ausübbar
Summe Tranchen aus Vorjahren	10.646		250	552	603	0	51	
Tranche Geschäftsjahr 2013	1.397	69,36	97	0	107	0	10	nicht ausübbar
Summe Tranchen Gesamt	12.043		347	552	710	0	61	

Mit der Ausgabe von virtuellen Aktien (Phantom Stocks) werden die Vorstandsmitglieder so gestellt, als ob sie Inhaber einer bestimmten Anzahl von Aktien der Sartorius AG wären, ohne jedoch dividendenberechtigt zu sein. Die Wertentwicklung dieser Phantom Stocks ist an die Kursentwicklung der Sartorius Aktie gekoppelt. Dabei werden sowohl Kursgewinne als auch Kurs-

verluste berücksichtigt. Zu einem späteren Zeitpunkt werden die Phantom Stocks anhand des aktuellen Aktienkurses bewertet und ihr Gegenwert ausbezahlt, sofern die Bedingungen dafür vorliegen. Die Phantom Stocks sind nicht handelbar und beinhalten kein Aktienbezugsrecht.

¹⁾ Durchschnittskurs der letzten 20 Börsenhandelstage des vorangegangenen Geschäftsjahrs

Der Phantom Stock-Plan sieht im Detail vor, dass das jeweilige Vorstandsmitglied am Anfang eines jeden Jahres Phantom Stocks im Wert eines vereinbarten Geldbetrags zugeschrieben bekommt. Die Auszahlung der Phantom Stocks kann nur als gesamte Jahresranche und jeweils frühestens nach vier Jahren und spätestens nach acht Jahren verlangt werden.

Ein Auszahlungsanspruch besteht nur, wenn der Aktienkurs zum Zeitpunkt der Auszahlung gegenüber dem Zeitpunkt der Zuteilung der Phantom Stocks eine Mindestwertsteigerung von 7,5 % pro Jahr oder eine bessere Wertentwicklung als der TecDAX als Vergleichsindex erzielt hat. Eine nachträgliche Veränderung der Vergleichsparameter schließt der Phantom Stock-Plan aus. Die Auszahlung erfolgt maximal zu einem Abrechnungskurs in Höhe des 2,5-fachen Aktienkurses zum Zeitpunkt der Zuschreibung der Phantom Stocks (Cap), jeweils bezogen auf die einzelne Jahresranche.

Maßgeblich für die Zuteilung der Phantom Stocks sowie für deren spätere Auszahlung ist der Mittelwert der durchschnittlichen Aktienkurse beider Aktiengattungen der Sartorius AG in der Schlussauktion des XETRA-Handels an der Frankfurter Wertpapierbörse der letzten 20 Börsenhandelstage des Vorjahres bzw. vor dem Zeitpunkt des Auszahlungsbegehrens. Dies dient dem Ausgleich kurzfristiger Kursschwankungen.

Es besteht eine Auszahlungssperre von jeweils vier Wochen vor der voraussichtlichen Bekanntgabe von Quartalergebnissen und der vorläufigen Jahresergebnisse sowie von 20 Börsenhandelstagen nach tatsächlich erfolgter Veröffentlichung von Quartalergebnissen und der vorläufigen Jahresergebnisse. Mit den hierdurch eingegrenzten Auszahlungsfenstern soll eine Begünstigung der Vorstandsmitglieder durch Insiderwissen ausgeschlossen werden.

Bezüge und Pensionsansprüche ehemaliger Geschäftsführer

	2013 T€	2012 T€
Bezüge früherer Geschäftsführer und Mitglieder des Vorstands und deren Hinterbliebenen	394	386
Pensionsverpflichtungen gegenüber früheren Geschäftsführern und Mitgliedern des Vorstands und deren Hinterbliebenen	7.065	7.045

Personalstand

Im Geschäftsjahr wurden keine Mitarbeiter beschäftigt.

Vorschlag für die Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt der Hauptversammlung vor, den zum 31. Dezember 2013 ausgewiesenen Bilanzgewinn der Sartorius AG in Höhe von € 146.244.628,19 wie folgt zu verwenden:

	€
Zahlung einer Dividende von € 1,00 je Stammaktie	8.528.056,00
Zahlung einer Dividende von € 1,02 je Vorzugsaktie	8.689.397,34
Vortrag auf neue Rechnung	129.027.174,85
	146.244.628,19

Angaben nach § 160 Abs. 1 Nr. 4 AktG

Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates die Veräußerung der von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien auch in anderer Weise als über die Börse oder durch Angebot an alle Aktionäre im Verhältnis ihrer Beteiligung an der Gesellschaft vorzunehmen, sofern diese Aktien im Rahmen eines Erwerbs von Unternehmen oder Beteiligungen an Unternehmen als Gegenleistung angeboten werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist insoweit ausgeschlossen.

Angaben nach § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG

Folgende Mitteilungen nach § 21 Abs. 1 oder Abs. 1a WpHG liegen zum 31. Dezember 2013 vor:

1. Frau C. Franken, Bovenden, hat uns mitgeteilt, am 01.04.2002 3,66 % eigene Stimmrechtsanteile zu halten sowie 55,59 % Stimmrechtsanteile als Mitglied der Erbgemeinschaft nach Horst Sartorius, insgesamt also 59,25 % Stimmrechtsanteile, und damit den Schwellenwert von 50 % überschritten zu haben.

2. Frau U. Baro, München, hat uns mitgeteilt, am 01.04.2002 4,99 % eigene Stimmrechtsanteile zu halten sowie 55,59 % Stimmrechtsanteile als Mitglied der Erbgemeinschaft nach Horst Sartorius, insgesamt also 60,58 % Stimmrechtsanteile, und damit den Schwellenwert von 50 % überschritten zu haben.

3. Frau K. Sartorius-Herbst, Northeim, hat uns mitgeteilt, am 01.04.2002 7,54 % eigene Stimmrechtsanteile zu halten sowie 55,59 % Stimmrechtsanteile als Mitglied der Erbengemeinschaft nach Horst Sartorius, insgesamt also 63,13 % Stimmrechtsanteile, und damit den Schwellenwert von 50 % überschritten zu haben.

4. Herr Prof. Dr. A. Picot, Gauting, hat uns mitgeteilt, am 01.04.2002 in seiner Eigenschaft als Testamentsvollstrecker für den Nachlass des Horst Sartorius aufgrund der Zurechnung gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG 55,59 % Stimmrechtsanteile zu halten und damit den Schwellenwert von 50 % überschritten zu haben.

5. Die Firma Bio-Rad Laboratories Inc., Hercules, Kalifornien, USA, hat uns mitgeteilt, am 06.04.2011 aufgrund der Zurechnung gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG 30,01 % Stimmrechtsanteile zu halten und damit den Schwellenwert von 30 % überschritten zu haben.

6. Herr Andreas Franken, Deutschland, hat uns nach § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass er am 28.12.2010 als Erwerber eines Anteils aus dem ungeteilten Erbe nach Horst Sartorius an der Sartorius AG die Schwellen 3 %, 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 % und 50 % überschritten hat. Zu diesem Zeitpunkt standen ihm 58,98 % an der Sartorius AG zu. Dies entspricht 5.520.484 Stimmrechten. 50,09 %, entsprechend 4.688.540 Stimmrechten, sind ihm als Mitglied der Erbengemeinschaft nach Horst Sartorius zuzuordnen.

Diese Stimmrechte unterliegen weiterhin der Testamentsvollstreckung. 8,89 %, entsprechend 831.944 Stimmrechten, sind ihm gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. Diese werden unmittelbar von dem durch die Erbengemeinschaft kontrollierten Unternehmen, der Sartorius AG, als eigene Aktien gehalten.

7. Herr Kai-Christian Franken, Deutschland, hat uns nach § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass er am 28.12.2010 als Erwerber eines Anteils aus dem ungeteilten Erbe nach Horst Sartorius an der Sartorius AG die Schwellen 3 %, 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 % und 50 % überschritten hat. Zu diesem Zeitpunkt standen ihm 58,98 % an der Sartorius AG zu. Dies entspricht 5.520.484 Stimmrechten. 50,09 %, entsprechend 4.688.540 Stimmrechten, sind ihm als Mitglied der Erbengemeinschaft nach Horst Sartorius zuzuordnen. Diese Stimmrechte unterliegen weiterhin der Testamentsvollstreckung. 8,89 %, entsprechend 831.944 Stimmrechten, sind ihm gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. Diese werden unmittelbar von dem durch die Erbengemeinschaft kontrollierten Unternehmen, der Sartorius AG, als eigene Aktien gehalten.

Weitere Mitteilungen sind uns nicht zugegangen.

Göttingen, den 10. Februar 2014

Sartorius Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Erklärung des Vorstands

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2013 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Konzernlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild

vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Göttingen, den 10. Februar 2014

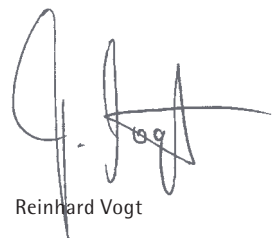
Sartorius Aktiengesellschaft
Der Vorstand



Dr. Joachim Kreuzburg



Jörg Pffirmann



Reinhard Vogt

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der Sartorius Aktiengesellschaft, Göttingen, und den mit dem Konzernlagebericht zusammengefassten Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben

beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.


Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Sartorius Aktiengesellschaft, Göttingen, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Hannover, den 10. Februar 2014

Deloitte & Touche GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



(gez. Scharpenberg)
Wirtschaftsprüfer



(gez. Dr. Meyer)
Wirtschaftsprüfer

Ergänzende Informationen

02

Aufstellung des Anteilsbesitzes 2013

	Anteil der Sartorius AG am Kapital %	Eigenkapital des letzten Geschäftsjahres T€	Ergebnis des letzten Geschäftsjahres T€
Europa			
Sartorius Stedim Biotech S.A., Aubagne, Frankreich mit deren Tochterunternehmen	74,4	121.752	20.875
Sartorius Stedim Belgium N.V., Vilvoorde, Belgien *)	100,0	1.836	762
Sartorius Stedim Nordic A/S, Taastrup, Dänemark *)	100,0	357	1.310
Distribo GmbH, Göttingen, Deutschland ***)	26,0	573	138
Sartorius Stedim Biotech GmbH, Göttingen, Deutschland *)	100,0	104.906	32.993
Sartorius Stedim Plastics GmbH, Göttingen, Deutschland *)	100,0	2.334	1.130
Sartorius Stedim Systems GmbH, Guxhagen, Deutschland *) ****)	100,0	9.870	0
Sartorius Stedim UK Ltd., Epsom, England *)	100,0	2.456	1.725
Sartorius Stedim Lab Ltd., Louth, England *)	100,0	2.015	1.400
TAP Biosystems Group Ltd., Royston, England *)	100,0	-261	1.028
TAP ESOP Management Ltd., Royston, England *)	100,0	7	0
TAP Biosystems (PHC) Ltd., Royston, England *)	100,0	0	0
TAP Biosystems Ltd., Royston, England *)	100,0	0	0
The Automation Partnership Cambridget Ltd., Royston, England *)	100,0	6.783	823
Sartorius Stedim FMT S.A.S., Aubagne, Frankreich *)	100,0	45.810	2.870
Sartorius Stedim France S.A.S., Aubagne, Frankreich *)	100,0	10.605	3.364
Sartorius Stedim Financière S.A.S., Aubagne, Frankreich *)	100,0	0	0
Sartorius Stedim Aseptics S.A., Lourdes, Frankreich *)	100,0	5.786	2.061
Sartorius Stedim Ireland Ltd., Dublin, Irland *)	100,0	536	135
Sartorius Stedim Italy S.p.A., Florenz, Italien *)	100,0	6.613	1.776
Sartorius Stedim Netherlands B.V., Rotterdam, Niederlande *)	100,0	1.856	315
Sartorius Stedim Austria GmbH, Wien, Österreich *)	100,0	1.196	842
Sartorius Stedim Poland sp. z.o.o., Kostrzyn, Polen *) ***)	100,0	52	-64
OOO Sartorius ICR, St. Petersburg, Russland *) ***)	100,0	186	61
Sartorius Stedim Switzerland AG, Tagelswangen, Schweiz *)	100,0	8.568	3.029
Sartorius Stedim Spain S.A., Madrid, Spanien *)	100,0	632	374
Sartorius Stedim Hungaria Kft., Budapest, Ungarn *) ***)	100,0	342	28
Nordamerika			
Sartorius Stedim Filters Inc., Yauco, Puerto Rico *)	100,0	30.730	10.472
Sartorius Stedim North America Inc., Bohemia, New York, USA *)	100,0	67.485	11.125
The Automation Partnership Inc., Greenville, USA *)	100,0	1.626	203
Asien Pazifik			
Sartorius Stedim Australia Pty. Ltd., Dandenong South, Victoria, Australien *)	100,0	1.314	224
Sartorius Stedim Biotech (Beijing) Co. Ltd., Beijing, China *)	100,0	1.434	-623
Sartorius Stedim India Pvt. Ltd., Bangalore, Indien *)	100,0	3.314	825
Sartorius Stedim Japan K.K., Tokio, Japan *)	100,0	2.963	624
Sartorius Korea Biotech Co. Ltd., Seoul, Südkorea *)	49,0	6.130	2.532
Sartorius Stedim Malaysia Sdn. Bhd., Kuala Lumpur, Malaysia *)	100,0	939	570
Sartorius Stedim Singapore Pte. Ltd., Singapur *)	100,0	2.035	845
Übrige Märkte			
Sartorius Stedim Bioprocess S.A.R.L., M'Hamdia, Tunesien *)	100,0	3	0
Sartorius Stedim Integrated Services S.A.R.L., M'Hamdia, Tunesien *)	100,0	2	0
Sartorius Stedim Biotech S.A.R.L., M'Hamdia, Tunesien *)	100,0	4	0

Die Gesellschaften, die mit *) gekennzeichnet sind, werden indirekt über die Sartorius Stedim Biotech S.A., Frankreich, gehalten. Die Anteile an den Gesellschaften, die mit **) gekennzeichnet sind, werden indirekt gehalten. Da die Abschlüsse der mit ***) gekennzeichneten Tochtergesellschaften zum Zeitpunkt der Aufstellung des Abschlusses nicht vorlagen, wurden die Angaben aus den Jahresabschlüssen 2012 berücksichtigt. Für die Gesellschaften, die mit *****) gekennzeichnet sind, bestehen Ergebnisabführungsverträge.

	Anteil der Sartorius AG am Kapital %	Eigenkapital des letzten Geschäftsjahres T€	Ergebnis des letzten Geschäftsjahres T€
Europa			
Sartorius Belgium N.V., Vilvoorde, Belgien **)	100,0	-457	136
Sartorius Intec Belgium B.V.B.A., Vilvoorde, Belgien **)	100,0	300	0
Sartorius Nordic A/S, Taastrup, Dänemark **)	100,0	311	183
Sartorius Mechatronics C&D GmbH & Co. KG, Aachen, Deutschland einschließlich Sartorius-Verwaltungs-GmbH **)	100,0	-1.419	-928
Sartorius Mechatronics T&H Hamburg GmbH, Hamburg, Deutschland	100,0	31.306	1.845
Sartorius Weighing Technology GmbH, Göttingen, Deutschland **) ****)	100,0	44.828	0
Denver Instrument GmbH, Göttingen, Deutschland **)	100,0	643	106
Sartorius Corporate Administration GmbH, Göttingen, Deutschland ****)	100,0	639	0
SI Weende-Verwaltungs-GmbH, Göttingen, Deutschland	100,0	20	-3
SIV Weende GmbH & Co. KG, Göttingen, Deutschland	100,0	3.017	55
SI Grone 1-Verwaltungs-GmbH, Göttingen, Deutschland **)	100,0	23	0
SIV Grone 1 GmbH & Co. KG, Göttingen, Deutschland **)	100,0	5.107	-221
SWT Treuhand GmbH, Göttingen, Deutschland **)	100,0	25	0
Sartorius Lab Holding GmbH, Göttingen, Deutschland ****)	100,0	149.581	0
Sartorius Lab Instruments GmbH & Co. KG, Göttingen, Deutschland **)	100,0	28.322	1.334
Sartorius Industrial Scales GmbH & Co. KG, Bovenden, Deutschland **)	100,0	21.275	2.730
Sartorius Industrial Weighing Verwaltungs GmbH, Bovenden, Deutschland **)	100,0	25	0
Sartorius UK Ltd., Epsom, England **)	100,0	-708	-1.395
Sartorius Intec UK Ltd., Epsom, England **)	100,0	0	0
Biohit Ltd., Torquay, England **)	100,0	0	-239
Sartorius Biohit Liquid Handling Oy, Helsinki, Finnland **)	100,0	6.168	508
Sartorius France S.A.S., Aubagne, Frankreich **)	100,0	849	97
VL Finance S.A.S., Aubagne, Frankreich	100,0	56.973	2.110
Sartorius Intec France S.A.S., Les Ulis, Frankreich **)	100,0	300	0
Biohit France S.A.S., Dourdan, Frankreich **)	100,0	2.015	198
Sartorius Ireland Ltd., Dublin, Irland **)	100,0	32	-65
Sartorius Italy S.r.l., Florenz, Italien **)	100,0	719	-68
Sartorius Intec Italy S.r.l., Muggiό, Italien **)	100,0	10	0
Sartorius Netherlands B.V., Rotterdam, Niederlande **)	100,0	584	260
Sartorius Intec Netherlands B.V., Rotterdam, Niederlande **)	100,0	10	0
Sartorius Austria GmbH, Wien, Österreich **)	100,0	3.004	329
Sartorius Intec Austria GmbH, Wien, Österreich **)	100,0	10	0
Sartorius Poland sp. z.o.o., Kostrzyn, Polen **) ***)	100,0	350	-20
Sartorius Intec Poland sp. z.o.o., Kostrzyn, Polen **)	100,0	3	0
ZAO Sartogsm, St. Petersburg, Russland ***)	51,0	1.010	316
Biohit OOO, St. Petersburg, Russland **)	100,0	897	354
Sartorius Mechatronics Switzerland AG, Tagelswangen, Schweiz **)	100,0	-387	-106
Sartorius Spain S.A., Madrid, Spanien **)	100,0	-1.346	-203
Sartorius Intec Spain S.L., Madrid, Spanien **)	100,0	3	0
Sartorius Hungaria Kft., Budapest, Ungarn **) ***)	100,0	1.081	172
Nordamerika			
Sartorius North America Inc., Bohemia, New York, USA **)	100,0	23.447	0
Sartorius Corporation, Bohemia, New York, USA **)	100,0	55	-3.476
Sartorius Intec USA Inc., Wilmington, USA **)	100,0	0	0
Sartorius Canada Inc., Mississauga, Kanada **)	100,0	82	18

	Anteil der Sartorius AG am Kapital %	Eigenkapital des letzten Geschäftsjahres T€	Ergebnis des letzten Geschäftsjahres T€
Asien Pazifik			
Sartorius Australia Pty. Ltd., Dandenong South, Victoria, Australia **)	100,0	542	42
Denver Instrument (Beijing) Co. Ltd., Beijing, China **)	100,0	2.849	-29
Sartorius Scientific Instruments (Beijing) Co. Ltd., Beijing, China **)	100,0	21.170	1.392
Biohit Biotech (Suzhou) Co. Ltd., Shanghai, China **)	100,0	872	4
Sartorius Hong Kong Ltd., Kowloon, Hong Kong **)	100,0	2.619	32
Sartorius Mechatronics India Pvt. Ltd., Bangalore, Indien **)	100,0	4.377	175
Sartorius Weighing India Pvt. Ltd., Bangalore, Indien **)	100,0	1.847	-730
Biohit Biotech Systems (India) Pvt. Ltd., Chennai, Indien **)	100,0	-78	-103
Sartorius Japan K.K., Tokio, Japan **)	100,0	6.534	860
Sartorius Intec K.K., Tokio, Japan **)	100,0	553	0
Sartorius Malaysia Sdn. Bhd., Kuala Lumpur, Malaysia **)	100,0	797	585
Sartorius Mechatronics Philippines Inc., Makati City, Philippinen **) ***)	100,0	279	73
Sartorius Singapore Pte. Ltd., Singapur **)	100,0	953	215
Sartorius Korea Ltd., Seoul, Südkorea **)	100,0	4.431	461
Sartorius (Thailand) Co. Ltd., Bangkok, Thailand **)	49,0	665	73
Übrige Märkte			
Sartorius Argentina S.A., Buenos Aires, Argentinien **)	98,5	853	152
Sartorius do Brasil Ltda., Sao Paulo, Brasilien **) ***)	100,0	-1.475	-469
Sartorius de Mexico S.A. de C.V., Naucalpan, Mexiko **)	95,0	1.353	371

Die Gesellschaften, die mit *) gekennzeichnet sind, werden indirekt über die Sartorius Stedim Biotech S.A., Frankreich, gehalten.

Die Anteile an den Gesellschaften, die mit **) gekennzeichnet sind, werden indirekt gehalten.

Da die Abschlüsse der mit ***) gekennzeichneten Tochtergesellschaften zum Zeitpunkt der Aufstellung des Abschlusses nicht vorlagen, wurden die Angaben aus den Jahresabschlüssen 2012 berücksichtigt.

Für die Gesellschaften, die mit ****) gekennzeichnet sind, bestehen Ergebnisabführungsverträge.

Vorstand und Aufsichtsrat

während des Geschäftsjahres 2013¹⁾

Vorstand

Dr. rer. pol. Joachim Kreuzburg

Dipl.-Ingenieur Vorsitzender
Strategie, Operations, Recht, Compliance und
Kommunikation
geb. 22. April 1965
Hannover
Mitglied seit 11. November 2002
Sprecher vom 1. Mai 2003 bis 10. November 2005
Vorsitzender seit 11. November 2005
Bestellung bis 10. November 2015

Jörg Pfirrmann

Dipl.-Ökonom
Arbeitsdirektor
Finanzen, Personal, IT und Allgemeine Verwaltung
geb. 30. November 1972
Nörten-Hardenberg
Mitglied seit 24. Juli 2009
Bestellung bis 23. Juli 2017

Reinhard Vogt

Industriekaufmann
Marketing, Vertrieb und Service
geb. 4. August 1955
Dransfeld
Mitglied seit 24. Juli 2009
Bestellung bis 23. Juli 2019

Aufsichtsrat

Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot

Dipl.-Kaufmann, Universitätsprofessor
Vorsitzender
Forschungsstelle für Information,
Organisation und Management,
Fakultät für Betriebswirtschaft der
Ludwig-Maximilians-Universität in München,
Gauting

Gerd-Uwe Boguslawski

Dipl.-Sozialwirt
Stellvertretender Vorsitzender
IG Metall Süd-Niedersachsen-Harz in Northeim,
Höckelheim

Dr. Dirk Basting

Dipl.-Chemiker
Fort Lauderdale,
USA

Annette Becker

Personalfachkauffrau
Betriebsratsvorsitzende der
Sartorius Corporate Administration GmbH in Göttingen,
Göttingen

Uwe Bretthauer

Dipl.-Ingenieur
Betriebsratsvorsitzender der
Sartorius Lab Instruments GmbH & Co. KG,
Sartorius Industrial Scales GmbH & Co. KG,
Konzernbetriebsratsvorsitzender der
Sartorius AG in Göttingen,
Göttingen

Michael Dohrmann

Feinmechaniker
Betriebsratsvorsitzender der
Sartorius Stedim Biotech GmbH in Göttingen,
Reinhausen

Dr. Lothar Kappich

Dipl.-Ökonom
Geschäftsführer der
ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG in Hamburg,
Hamburg

¹⁾ Angaben gemäß § 285 Nr. 10 HGB

Petra Kirchhoff

Dipl.-Volkswirtin
Leiterin Unternehmenskommunikation und
Investor Relations,
Sartorius Corporate Administration GmbH in Göttingen,
Göttingen

Karoline Kleinschmidt

Dipl.-Sozialwirtin
Gewerkschaftssekretärin der IG Metall Bezirksleitung
Niedersachsen und Sachsen-Anhalt in Hannover,
Hannover

Prof. Dr. Gerd Krieger

Rechtsanwalt
Honorarprofessor an der
Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf,
Düsseldorf

Prof. Dr. Thomas Scheper

Dipl.-Chemiker
Universitätsprofessor und Leiter des Instituts für
Technische Chemie, Leibniz Universität in Hannover,
Hannover

Prof. Dr. Klaus Rüdiger Trützschler

Dipl.-Wirtschaftsmathematiker und
Dipl.-Mathematiker
Honorarprofessor an der
Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster,
Essen

Ausschüsse des Aufsichtsrats

Präsidialausschuss

Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot (Vorsitzender)
Gerd-Uwe Boguslawski
Uwe Bretthauer
Prof. Dr. Gerd Krieger

Auditausschuss

Prof. Dr. Klaus Rüdiger Trützschler (Vorsitzender)
Gerd-Uwe Boguslawski
Uwe Bretthauer
Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot

Vermittlungsausschuss

Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot (Vorsitzender)
Gerd-Uwe Boguslawski
Uwe Bretthauer
Prof. Dr. Gerd Krieger

Nominierungsausschuss

Prof. Dr. Gerd Krieger
Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot
Dr. Lothar Kappich

Mandate des Vorstands¹⁾

Stand 31. Dezember 2013

Dr. rer. pol. Joachim Kreuzburg

Président Directeur Général von:

- Sartorius Stedim Biotech S.A., Frankreich²⁾

Im Aufsichtsrat von:

- Sartorius Stedim Biotech GmbH, Deutschland, Stellvertretender Vorsitzender²⁾

Im Board of Directors von:

- Sartorius North America, Inc., USA²⁾
- Sartorius Stedim North America, Inc., USA²⁾
- Sartorius Stedim Filters, Inc., Puerto Rico²⁾
- Sartorius Japan K.K., Japan²⁾
- Sartorius Stedim Japan K.K., Japan²⁾
- Denver Instrument (Beijing) Co. Ltd., China²⁾
- Sartorius Scientific Instruments (Beijing) Co. Ltd., China²⁾
- Sartorius Hong Kong Ltd., China²⁾
- Sartorius Stedim Lab Ltd., Großbritannien²⁾
- Sartorius Biohit Liquid Handling Oy, Finnland²⁾
- Sartorius Stedim Biotech SARL, Tunesien²⁾
- Sartorius Stedim Integrated Services SARL, Tunesien²⁾
- Sartorius Stedim Bioprocess SARL, Tunesien²⁾

Im Comité Exécutif von:

- Sartorius Stedim FMT S.A.S., Frankreich²⁾

Im Regionalbeirat von:

- Commerzbank AG, Hamburg, Deutschland³⁾

Im Beirat von:

- Hameln Group GmbH, Deutschland³⁾
- Otto Bock Holding GmbH & Co. KG, Deutschland³⁾

Im Wirtschaftsbeirat von:

- Norddeutsche Landesbank, Deutschland³⁾

Jörg Pfirrmann

Im Verwaltungsrat von:

- Sartorius Mechatronics Switzerland AG, Schweiz²⁾

Im Board of Directors von:

- Sartorius North America, Inc., USA²⁾
- Sartorius Corporation, USA²⁾
- Sartorius TCC Company, USA²⁾
- Sartorius Canada Inc., Kanada²⁾
- Sartorius Stedim UK Ltd., Großbritannien²⁾
- Sartorius Stedim Biotech (Beijing) Co. Ltd.²⁾, China

Im Comité Exécutif von:

- Sartorius France S.A.S., Frankreich²⁾
- Sartorius Stedim France S.A.S., Frankreich²⁾

Im Consiglio di Amministrazione von:

- Sartorius Stedim Italy S.p.A., Italien²⁾

Im Consejo de Administracion von:

- Sartorius Spain S.A., Spanien²⁾
- Sartorius Stedim Spain S.A., Spanien²⁾

Im Aufsichtsrat von:

- Sartorius Stedim Nordic A/S, Dänemark²⁾
- Sartorius Nordic A/S, Dänemark²⁾

Im Unternehmerbeirat von:

- Gothaer Versicherungsbank WVaG³⁾

Reinhard Vogt

Im Conseil d'Administration von:

- Sartorius Stedim Biotech S.A., Frankreich²⁾

Im Board of Directors von:

- Sartorius North America, Inc., USA²⁾
- Sartorius Stedim North America, Inc., USA²⁾
- Denver Instrument (Beijing) Co. Ltd., China²⁾
- Sartorius Scientific Instruments (Beijing) Co. Ltd., China²⁾
- Sartorius Stedim Malaysia Sdn. Bhd., Malaysia²⁾
- Sartorius Japan K.K.²⁾, Japan
- Sartorius Stedim Japan K.K.²⁾, Japan
- Sartorius Hong Kong Ltd., China²⁾
- Sartorius Korea Ltd., Südkorea²⁾
- Sartorius Australia Pty. Ltd., Australien²⁾
- Sartorius Stedim Australia Pty. Ltd., Australien²⁾

Im Verwaltungsrat von:

- Sartorius Stedim Switzerland AG, Schweiz
Vorsitzender²⁾

¹⁾ Angaben gemäß § 285 Nr. 10 HGB

²⁾ konzerninterne Mandate

³⁾ externe Mandate des Vorstands
Stand 31. Dezember 2013

Mandate des Aufsichtsrats¹⁾

Stand 31. Dezember 2013

Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot

Im Conseil d'Administration von:

- Sartorius Stedim Biotech S.A., Frankreich²⁾

Im Aufsichtsrat von:

- Sartorius Stedim Biotech GmbH, Deutschland, Vorsitzender²⁾
- Takkt AG, Deutschland³⁾
- Wissenschaftliches Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste GmbH und WIK-Consult GmbH, Deutschland³⁾

Gerd-Uwe Boguslawski

Im Aufsichtsrat von:

- Demag Cranes & Components GmbH, Deutschland³⁾
- Demag Cranes AG, Deutschland³⁾

Dr. Dirk Basting

Keine

Annette Becker

Keine

Uwe Bretthauer

Keine

Michael Dohrmann

Keine

Dr. Lothar Kappich

Keine

Petra Kirchhoff

Im Aufsichtsrat von:

- AWO Göttingen gGmbH

Karoline Kleinschmidt

Keine

Prof. Dr. Gerd Krieger

Im Aufsichtsrat von:

- ARAG Lebensversicherungs-AG, Deutschland³⁾
- ARAG Krankenversicherungs-AG, Deutschland³⁾

Prof. Dr. Thomas Scheper

Keine

Prof. Dr. Klaus Rüdiger Trützscher

Im Aufsichtsrat von:

- Deutsche Bank AG, Deutschland³⁾
- Takkt AG, Deutschland, stellv. Vorsitzender³⁾
- Wuppermann AG, Deutschland, Vorsitzender³⁾
- Zwiesel Kristallglas AG, Deutschland, Vorsitzender³⁾

Im Verwaltungsrat von:

- Wilh. Werhahn KG, Deutschland³⁾

¹⁾ Angaben gemäß § 285 Nr. 10 HGB²⁾ konzerninterne Mandate³⁾ externe Mandate des Aufsichtsrats
Stand 31. Dezember 2013

Impressum

Herausgeber

Sartorius AG
Konzernkommunikation
37070 Göttingen

Redaktionsschluss

25. Februar 2014

Veröffentlichung

28. Februar 2014

Dieser Jahresabschluss liegt auch
in englischer Sprache vor.

Sartorius AG
Weender Landstraße 94–108
37075 Göttingen

Telefon: 0551.308.0
Fax: 0551.308.3289

info@sartorius.com
www.sartorius.com

turning science **into solutions**